

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Gemeindevertretung von Wallmenroth am Mittwoch, dem 14. Februar 1973, 16.30 Uhr, in der Gastwirtschaft "Waldesruh", Inh. Josef Schmidt, Katzwinkeler Str. 18

---

Anwesend:

Bürgermeister Frank Jung, Helmut	Vorsitzender Beigeordneter
Theis, Rudolf	Mitglied
Scholz, Willi	"
Schwenk, Willi	"
Pfeifer, Hubert	"
Huhn, Ernst	"
Pfeifer, Alfons	"
Huhn, Alfred	"
Peter, Werner	"
Schneider, Kunibert	"
Fröhlich, Erwin	"
Fröhlich, Ernst	"

Es fehlten entschuldigt:

Weber, Alfred	Mitglied
Raab, Hubert	"
Pfeifer, Gregor	"

Es fehlte unentschuldigt:

Schlechtriemen, Wilhelm	Mitglied
-------------------------	----------

Ferner waren anwesend:

Bauing. Otterbach	bis Pkt. 3
Ass.-Anw. Langenbach	für das Protokoll

Tagesordnung:

- 1.) Mitteilungen
- 2.) Beratung und Beschlußfassung über die Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die erstmalige Herstellung von Erschließungsanlagen (Erschließungsbeiträge) der Gemeinde Wallmenroth  
§ 4 Anteil der Gemeinde am beitragsfähigen Erschließungsaufwand
- 3.) Beratung und Beschlußfassung über die Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von Erschließungsanlagen (Ausbaubeiträge) in der Gemeinde Wallmenroth  
§ 5 Anteil der Gemeinde am beitragsfähigen Aufwand

- 6.) Beratung über die Verlegung des Ehrenmals auf das Friedhofsgelände  
Bürgermeister Frank teilte dem Rat mit, daß über diesen Punkt schon in mehreren Sitzungen beraten worden sei. Der Rat sei in der letzten Sitzung grundsätzlich der Meinung gewesen, daß das alte Ehrenmal verlegt werden solle.

- 10 -

- 10 -

Er verlas dann ein Schreiben von Herrn von Mezynski betr. Platzgestaltung des Kriegerdenkmals. In der Anlage wurde der Gemeinde ein Vorentwurf für die Aufstellung des Ehrenmals übersandt, welcher von Bürgermeister Frank erläutert wurde.

Ratsmitglied Theis bemerkte, daß man die in Frage kommende Fläche doch zur Erweiterung des Friedhofes gekauft habe. Er befürwortete deshalb, nicht das gesamte Grundstück für die Anlegung des Kriegerdenkmals zu benutzen.

Bürgermeister Frank erklärte, daß noch oberhalb des Friedhofes genügend Platz zur Ausdehnung sei. Desweiteren würden demnächst viele Gräber eingeebnet, da die Ruhefrist von 30 Jahren abgelaufen sei.

Ratsmitglied Ernst Fröhlich schlug vor, die Angelegenheit an Ort und Stelle zu klären. Grundsätzlich sei eine Verlegung des Ehrenmals auf das Gelände des Friedhofes zu befürworten.

Ratsmitglied Peters befürwortete eine schnelle Abwicklung der Angelegenheit, da auch die Baumaßnahmen an der Hauptstraße noch nicht abgeschlossen seien und der jetzige Platz des Ehrenmals dann im Zuge dieser Baumaßnahme geplant werden könne.

Bürgermeister Frank teilte daran anschließend mit, daß folgende Preise zu erwarten seien:

Firma Benner	unverbindlich	ca. 18 - 20.000, -- DM
Firma Reifenrath	geschätzt	ca. 10 - 12.000, -- DM

Ein Angebot der Firma Baum, Altenkirchen, steht noch aus.

Nach kurzer Aussprache einigte man sich darauf, am Samstag, dem 17.2.1973, 15.00 Uhr, auf dem Friedrich eine Ortsbesichtigung durchzuführen.